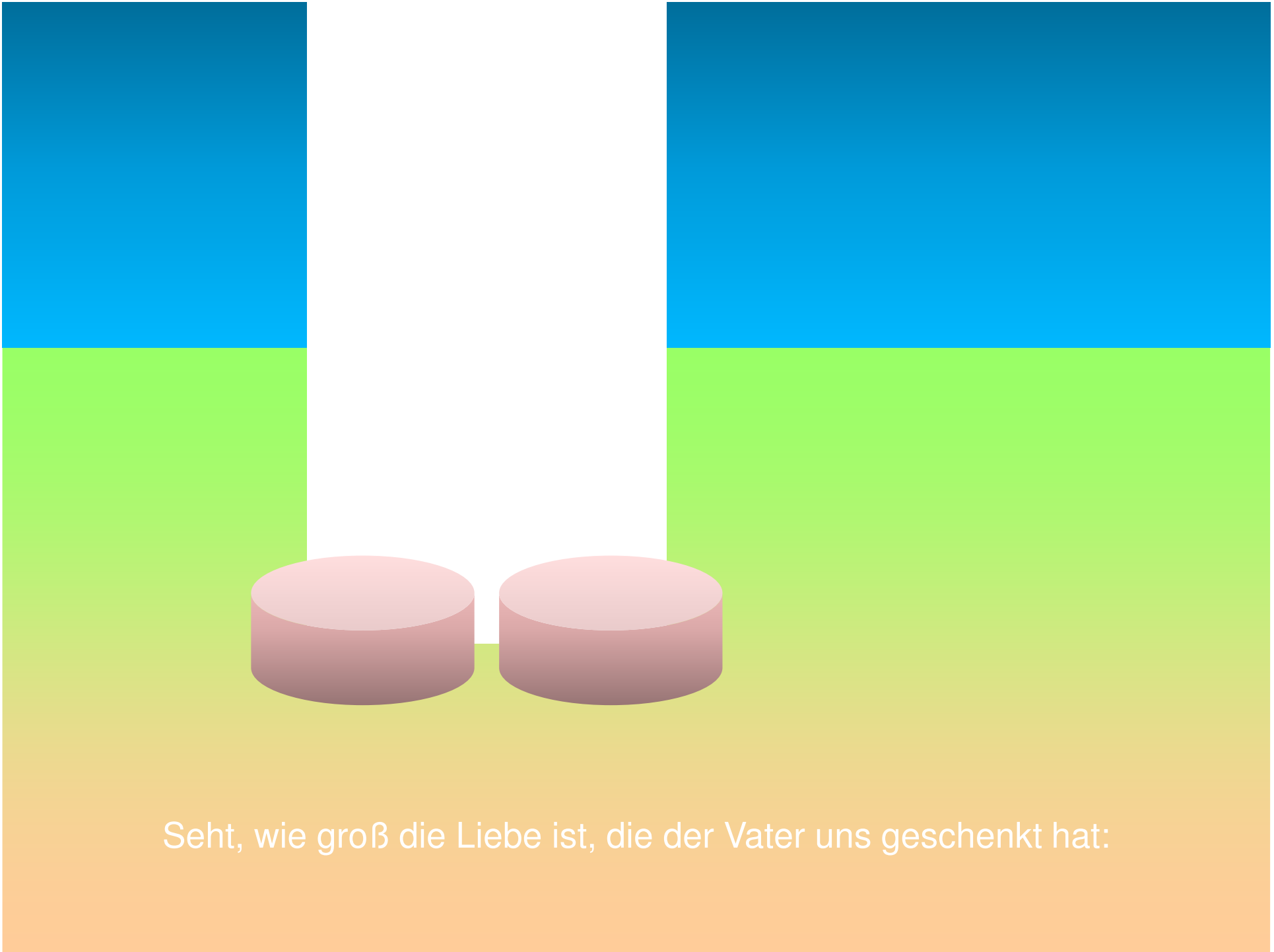


Wir heißen Kinder Gottes

2012 12 30, C, Fest der Heiligen Familie
Zweite Lesung aus dem Ersten Johannesbrief, 1 Joh. 3, 1-2.21-24,

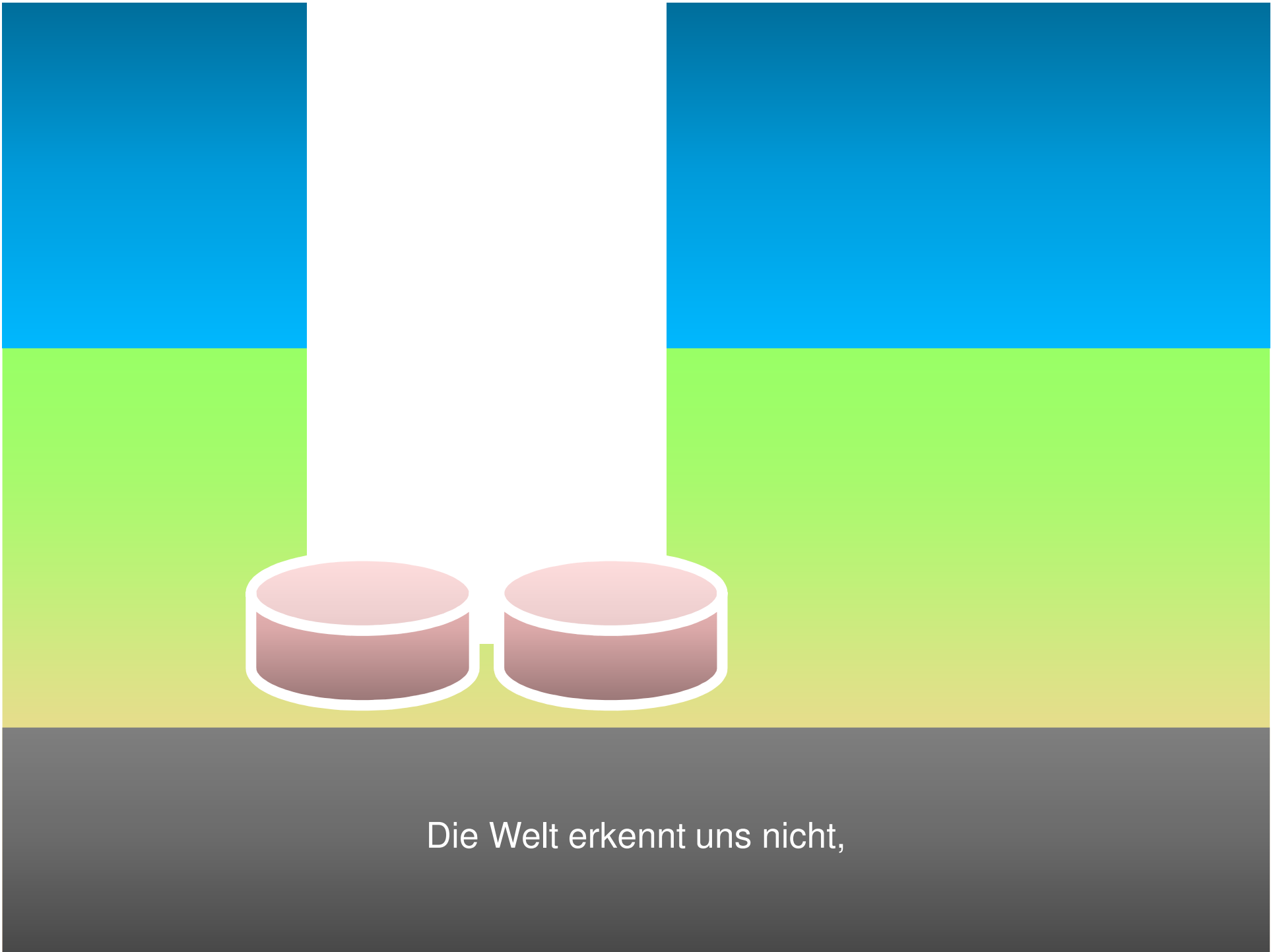
<http://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/>
www.legalvisualization.com, → *Visualization/Religion/Evangelien und Lesungen*

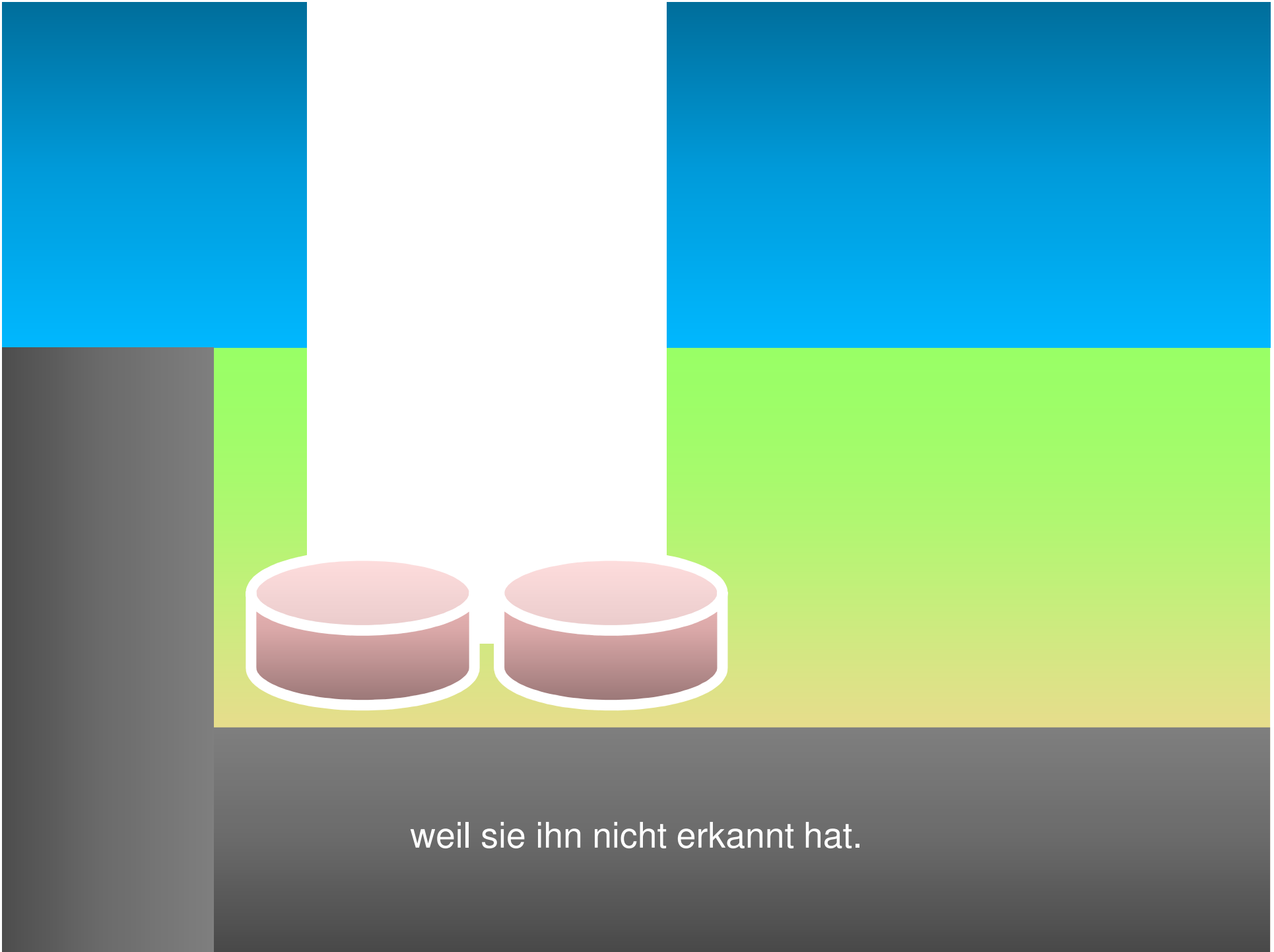


Seht, wie groß die Liebe ist, die der Vater uns geschenkt hat:

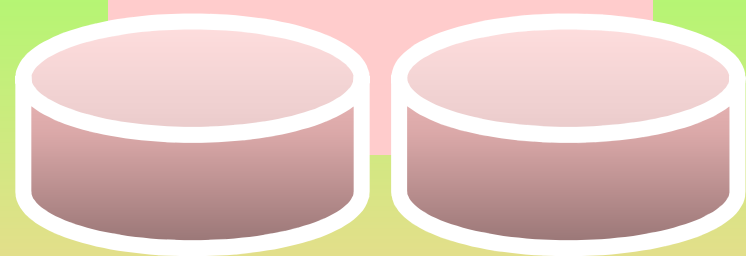


Wir heißen Kinder Gottes, und wir sind es.

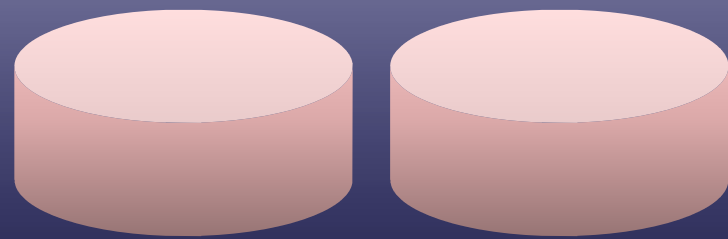




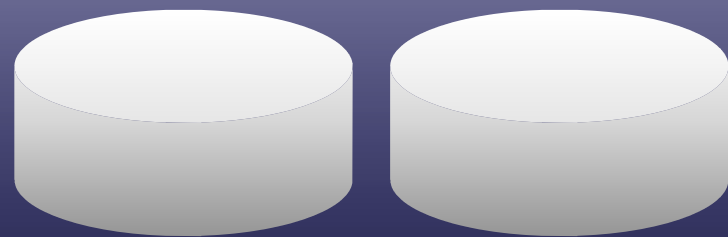
weil sie ihn nicht erkannt hat.



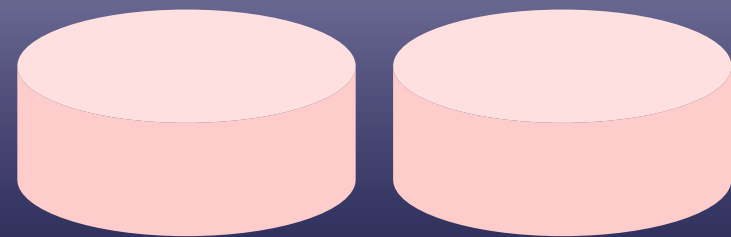
Liebe Brüder, jetzt sind wir Kinder Gottes.



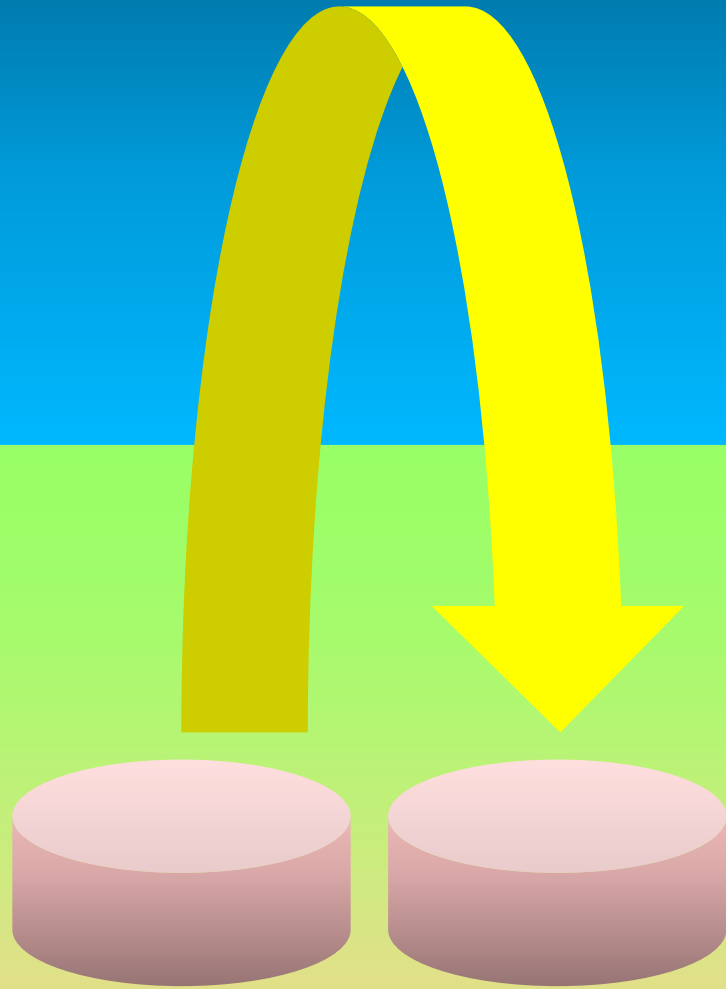
Aber was wir sein werden, ist noch nicht offenbar geworden.



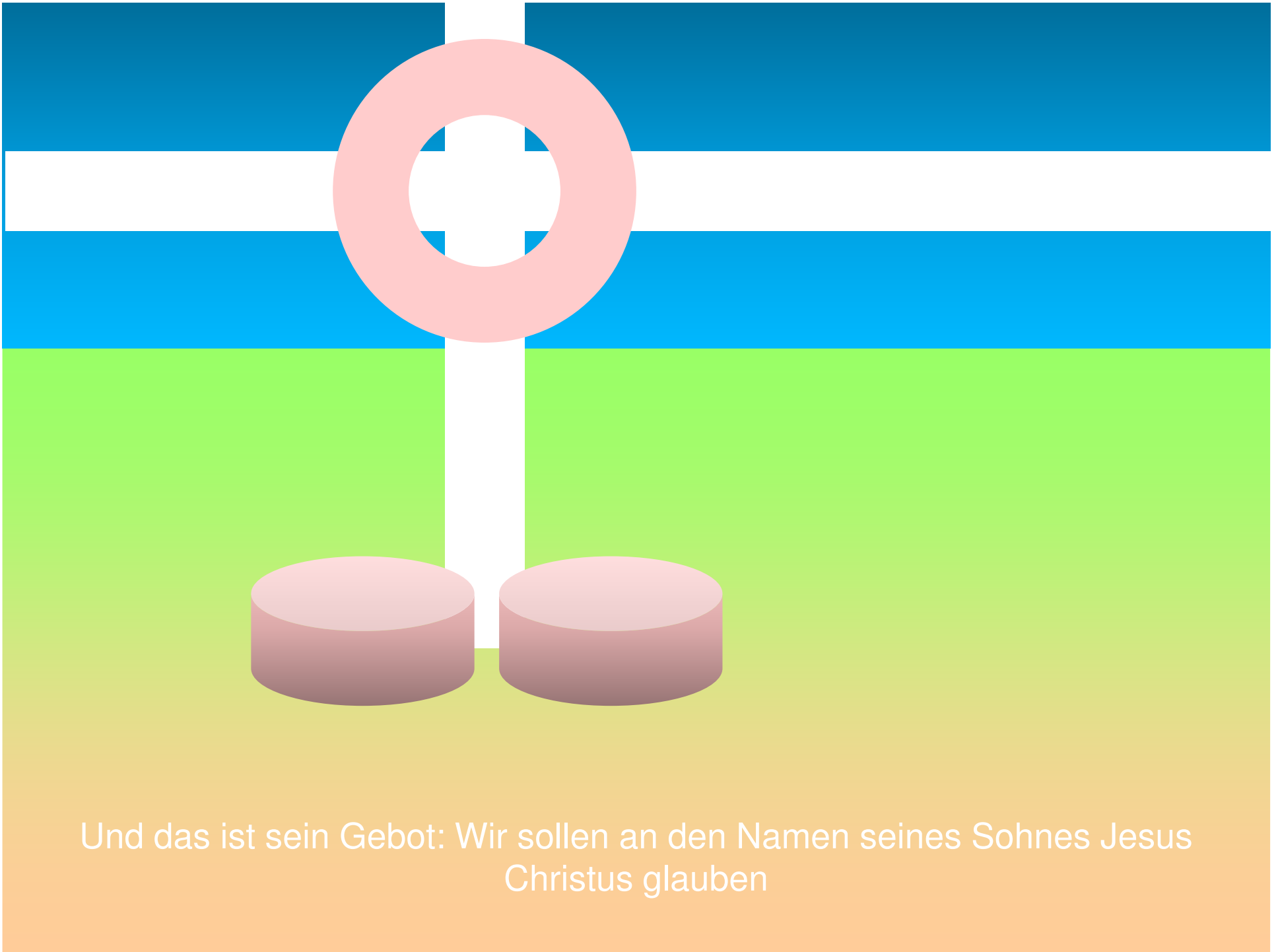
Wir wissen, dass wir ihm ähnlich sein werden, wenn er offenbar wird; denn wir werden ihn sehen, wie er ist.



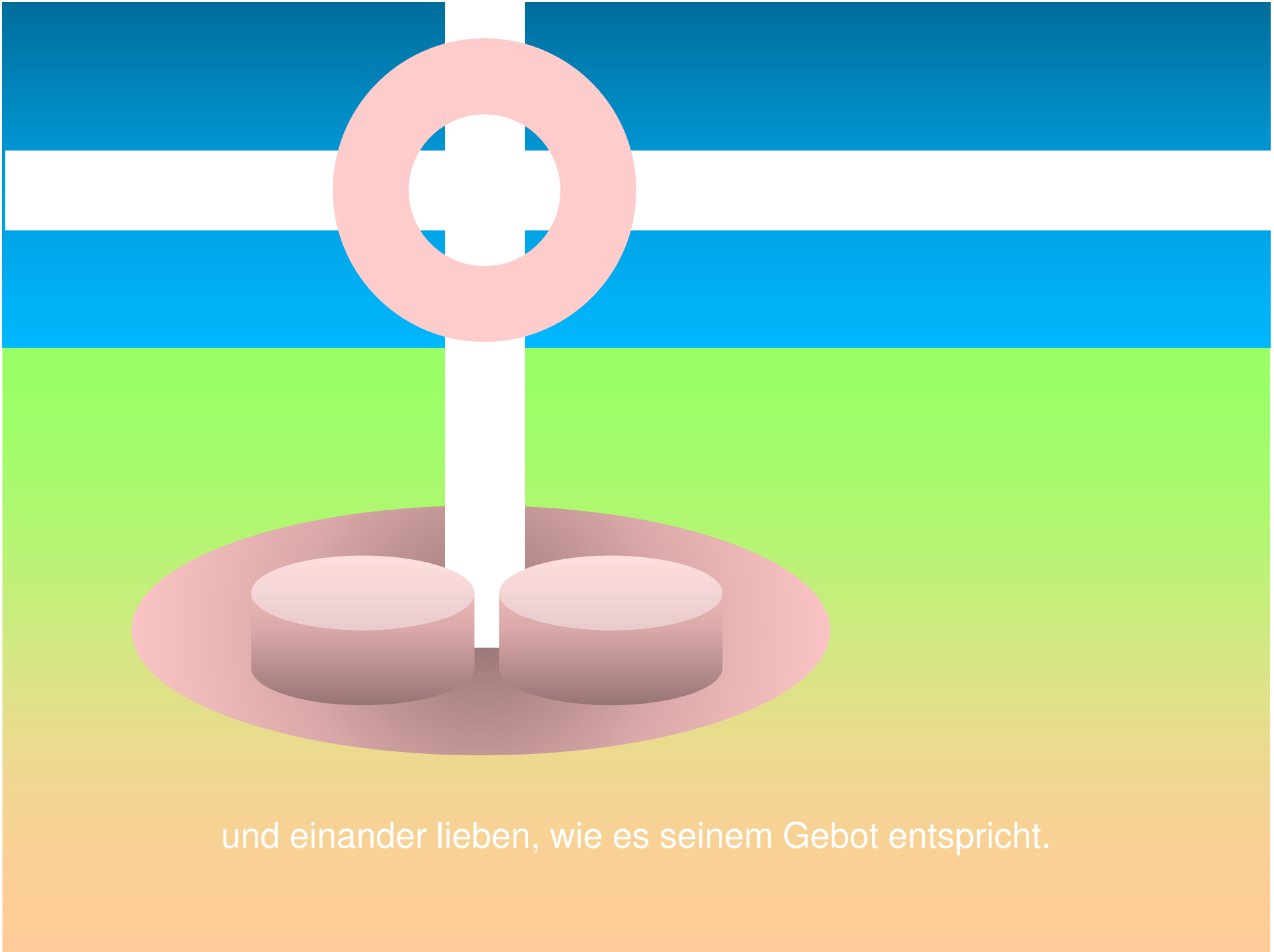
Liebe Brüder, wenn das Herz uns aber nicht verurteilt, haben wir
gegenüber Gott Zuversicht;



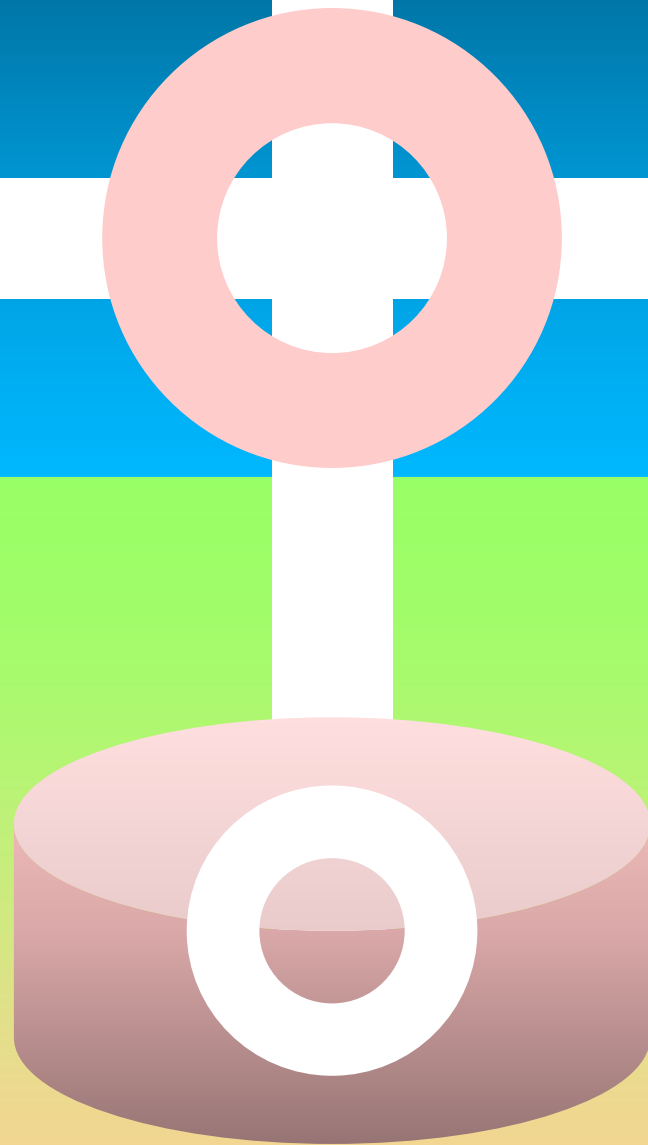
alles, was wir erbitten, empfangen wir von ihm, weil wir seine Gebote halten und tun, was ihm gefällt.



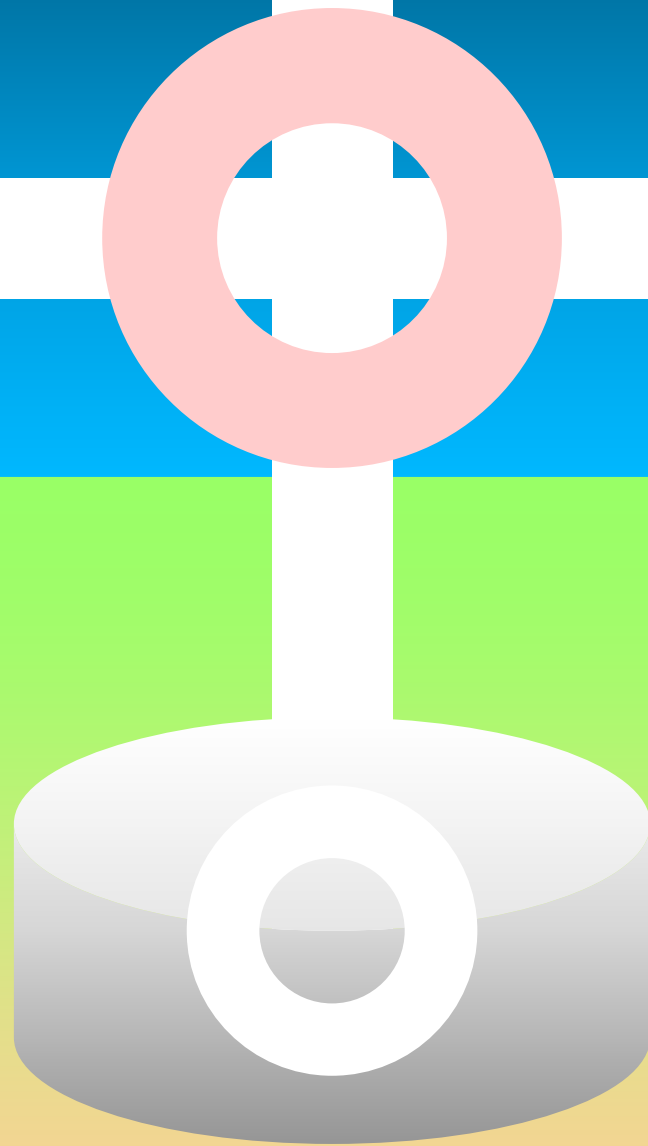
Und das ist sein Gebot: Wir sollen an den Namen seines Sohnes Jesus Christus glauben



und einander lieben, wie es seinem Gebot entspricht.



Wer seine Gebote hält, bleibt in Gott und Gott in ihm.



Und dass er in uns bleibt, erkennen wir an dem Geist, den er uns gegeben hat.

